

# Gruppenarbeit

( nach einem Dokument des HSVRM )

## Eine Gruppe besteht aus 5 Teilnehmern, die folgende Übungen zeigen:

1. Leinenführigkeit nach PO ( ohne durch die Gruppe zu gehen )  
Bewertung: 5x5 Punkte = **25 Punkte**
  2. Freifolgen nach PO ( ohne durch die Gruppe zu gehen )  
Bewertung : 5x5 Punkte = **25 Punkte**
  3. Sitz aus der Bewegung nach PO  
Bewertung: 5x5 Punkte = **25 Punkte**
  4. Ablegen in Verbindung mit Herankommen nach PO  
( Hunde nacheinander abrufen)  
Bewertung: 5x10 Punkte = **50 Punkte**
  5. Platz, Sitz und Steh in Keilform zeigen  
( je 10 Schritte = 40 Schritte )  
Bewertung: 5x5 Punkte = **25 Punkte**
  6. Ablage im Kreis, Ablagezeit 2 Minuten  
Bewertung: 5x5 Punkte = **25 Punkte**
  7. Gesamteindruck ( Richtung einhalten usw. )  
Bewertung: = **15 Punkte**
  8. Zur Verabschiedung sollen sämtliche Hunde auf  
das Hörzeichen „ Gib Laut“ bellen.  
Bewertung: 5x2 Punkte = **10 Punkte**
- Gesamt:** -----  
**200 Punkte**

Das Kommando zu den einzelnen Übungen kann von einem Teilnehmer der Gruppe oder von einem Außenstehenden kommen.

Fehlt ein Hund in der Gruppe, so sind von den 200 zu vergebenden Punkten 20% abzuziehen.

Bei der Auslosung der Reihenfolge, müsse, alle Gruppen anwesen sein. Nach einer Wartezeit von 5 Minuten scheidet die aufgerufene Mannschaft aus.

Bei Punktgleichheit entscheidet ein Stechen.

## **Ausführungsbestimmungen zur Gruppenarbeit**

Die Kommandos können von einem Hundeführer aus der Gruppe, oder von einer außen stehenden Person gegeben werden.

### **1. Übung: Leinenführigkeit nach PO, Hörzeichen „ Fuß “**

Die 5 Teilnehmer haben am Anfang der Übung mit ihren Hunden seitlich nebeneinander in Grundstellung Aufstellung zu nehmen. Der seitliche Abstand der einzelnen Hundeführer soll nicht mehr als 1.50 m betragen.

Die Leinenführigkeit ist zu zeigen wie es die PO vorschreibt, lediglich entfällt das Durchgehen der Gruppe.

Zu Beginn der Übung haben die 5 HF mit ihren Hunden etwa 40 Schritte in gerader Richtung zu gehen, ohne Wendungen und Halten zu zeigen. Die Leinenführigkeit ist so zu zeigen, dass die Beendigung der Übung am Ausgangsort, wo sie begonnen hat, mit der Grundstellung endet.

### **2. Übung: Freifolgen nach PO, Hörzeichen „ Fuß “**

Die Hunde werden in der Grundstellung abgeleint, die Leinen werden von den HF umgehängt und anschließend wird die Freifolge, sowie die Leinenführigkeit durchgeführt.

Die Übung endet wiederum am Ausgangsort.

### **3. Übung: Sitz aus der Bewegung nach PO, Hörzeichen „ Sitz “**

Die HF gehen aus der Grundstellung mit ihren frei bei Fuß gehenden Hunden geradeaus. Nach mindestens 10 Schritten haben die Hunde auf das Hörzeichen sich schnell zu setzen. Nach weiteren 30 Schritten bleiben die HF kurz stehen und sich dann zu ihren Hunden um. Auf Anweisung der Richter gehen die HF zu den Hunden zurück und nehmen an deren rechten Seite Grundstellung ein.

### **4. Übung: Ablegen in Verbindung mit Herankommen nach PO, Hörzeichen „ Platz und Hier „**

Von der Grundstellung aus gehen die HF mit ihren Hunden auf das Hörzeichen „ Fuß „ geradeaus. Nach mindestens 10 Schritten haben sich die Hunde auf das Hörzeichen „ Platz „ schnell hinzulegen. Die HF gehen noch 30 Schritte weiter und drehen sich nach einer Pause zu den Hunden um und rufen die selben nach Anleitung der Richter mit dem Hörzeichen „ Hier „ nacheinander ab, und zwar von Links nach Rechts.

Der nächste Hund wird immer erst dann abgerufen, wenn der Vorgänger bei Fuß sitzt und die Übung beendet hat.

### **5. Übung: Platz, Sitz und Steh in Keilform zeigen, Hörzeichen „ Platz , Sitz und Steh “**

Von der Grundstellung aus gehen die HF mit ihren Hunden auf das Hörzeichen „ Fuß „ geradeaus. Nach 10 Schritten haben die beiden äußeren Hunde auf das Hörzeichen „ Platz „ sich hinzulegen, nach weiteren 10 Schritten haben die beiden Nachbarn dieser abgelegten Hunde auf das Hörzeichen „ Sitz „ sich hinzusetzen und nach weiteren 10 Schritten muß der Hund in der Mitte auf das Hörzeichen „ Steh „ stehen bleiben.

Die 5 HF gehen noch ca. 30 Schritte weiter und drehen sich nach einer kurzen Pause zu ihren Hunden um.

Nach Anweisung der Richter werden die Hunde wie folgt abgeholt:

Die HF gehen gemeinsam zu den Hunden zurück, der HF des stehenden Hundes nimmt Grundstellung bei seinem Hund ein, und lässt ihn sitzen. Die beide HF der sitzenden Hunde nehmen ebenfalls Grundstellung bei diesen ein und nachdem die beiden HF der liegenden Hunde bei diesen Grundstellung eingenommen haben, wird die Platzablage durch das Hörzeichen „ Fuß „ aufgehoben. Die HF schließen dann bis zu dem Hund auf, der ursprünglich die Steh-Übung zeigte.

Die Übung ist beendet, wenn alle 5 HF nebeneinander die Grundstellung eingenommen haben.

### **6. Übung: Ablage im Kreis, Hörzeichen „ Platz “**

Die HF bilden mit ihren Hunden einen Kreis von etwa 8 m Durchmesser und wenden sich nach dem Inneren des Kreises. Aus der Grundstellung heraus, bei deren die Hunde sitzen, haben die Hunde auf das Hörzeichen „ Platz „ sich hinzulegen. Die HF entfernen sich in gerader Richtung ca. 30 Schritte von ihren Hunden und drehen sich nach kurzer Pause nach denselben um.

Nachdem (geschossen wurde, „wird nicht mehr“ ) 2 Minuten vergangen sind holen die HF nach Anleitung der Richter die Hunde wieder ab, indem sie sich an die rechte Seite der einzelnen Hunde begeben und dieselben setzten lassen.

### **7. Übung: Zur Verabschiedung sollen sämtliche Hunde auf das Hörzeichen „ Gib Laut „ bellen**

Zu diesem Zwecke wird der Kreis aufgelöst. Die HF nehmen mit dem Hund nebeneinander zum Publikum hin Grundstellung ein und verabschieden sich durch das Verbellen der Hunde.

### **8. Übung: Gesamteindruck: Hierbei wird folgendes berücksichtigt**

Einhaltung der Richtung der HF beim Vorführen, gleichmäßiger Abstand der einzelnen HF, Gleichmäßigkeit der Übungen die ausgeführt wurden.